

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2002)
Heft: 2

Rubrik: Infothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stiftungsversammlung

Die diesjährige Stiftungsversammlung findet am Freitag, 21. Juni, in Delémont statt. Im Mittelpunkt wird die Rede von Bundesrätin und Pro-Senectute-Präsidentin Ruth Dreifuss stehen.

Bundesrätin Ruth Dreifuss wird sich zu sozialpolitischen Fragen äussern, die aktuell sind im Hinblick auf die heutigen und zukünftigen Lebensbedingungen der älteren Menschen in der Schweiz. Bei den statutarischen Geschäften stehen die Gesamterneuerungswahlen im Vordergrund. Es gilt insbesondere, ein Vizepräsidium der Stiftungsversammlung sowie einen Sitz im Stiftungsrat neu zu besetzen, nachdem Prof. Dr. Boris Luban-Plozza und Daniel-François Ruchon zurückgetreten sind. Neu stellen sich Nationalrätin Chiara Simoneschi-Cortesi, Comano TI, als Vizepräsidentin der Stiftungsversammlung und Prof. Audrey Leuba, Morges VD, als Stiftungsrätin zur Verfügung. Die Zurücktretenden werden an der Versammlung durch Bundesrätin Ruth Dreifuss gewürdigt.

Anlässlich der Stiftungsversammlung wird der Stiftungsrat Rechenschaft über die Stiftungstätigkeit im Jahr 2001 ablegen. Im gedruckten Jahresbericht weist Bundesrätin Ruth Dreifuss mit Nachdruck auf die Notwendigkeit einer permanenten Information der älteren Menschen hin, denn nur wer gut informiert ist, kann seine Rechte wahrnehmen und die vorhandenen Angebote ausschöpfen. Im Weiteren gibt der Jahresbericht detailliert Auskunft zu den Finanzaufgaben von Pro Senectute Schweiz sowie der Kantonalen Pro-Senectute-Organisationen. Der Überblick über die Gesamtzahl der Leistungen der Kantonalen Pro-Senectute-Organisationen und von Pro Senectute Schweiz ist eindrucksvoll. Beispielsweise haben gut 27'000 Personen vom Beratungsangebot Gebrauch gemacht. Weitere 34'000 Personen haben Auskünfte zu Altersfragen aller Art erhalten. Und 11'000 Personen haben eine finanzielle Unterstützung bekommen – aus Mitteln der

AHV (Art. 10 ELG) oder aus Pro-Senectute-eigenen Mitteln. Gut 70'000 Personen nahmen die «Hilfen zu Hause»-Angebote sowie die Haushilfe- und Mahlzeitendienste in Anspruch. Über 230'000 Personen haben von Bildungsangeboten und Veranstaltungseinladungen Gebrauch gemacht. Gut 123'000 Personen haben sich von «Alter + Sport»-Angeboten bewegen lassen. Und gut 110'000 Personen lesen die Zeitschrift «Zeitlupe». Insgesamt sind die Angebote von Pro Senectute also rund 600'000 mal in Anspruch genommen worden. MZ

Der Jahresbericht kann bei der Geschäfts- und Fachstelle von Pro Senectute Schweiz (Lavaterstrasse 60, 8027 Zürich) bestellt werden; er erscheint Ende Juni 2002.

Expo.02-Begleitservices

Der Verein Handicap.02 organisiert einen Begleitservice für den Expo-Besuch von Menschen mit einer Behinderung. Handicap.02 bietet – gratis! – sowohl Gruppenbegleitungen als auch Einzelbegleitungen an, allerdings nur an Montagen und Dienstagen.

Compagna bietet täglich Begleitungen für Einzelpersonen und Kleingruppen ab Domizil oder Abfahrtsbahnhof an. Vier Stunden Begleitung kosten CHF 60, mehr als vier Stunden CHF 100.

Eine frühzeitige Anmeldung (zwei Wochen im Voraus) ist bei beiden Organisationen empfehlenswert. AY

Anmeldeformulare für Handicap.02 sind bei Handicap.02 (Telefon 032 729 92 55, Fax 032 729 92 54) oder bei Pro Senectute Schweiz (Telefon 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80) erhältlich. Bei Handicap.02 ist auch ein Expo-Führer mit spezifischen Angaben für Behinderte und ältere Menschen zum Preis von CHF 7.50 erhältlich. Anmeldeformulare für Compagna-Reisebegleitung sind direkt bei dieser erhältlich (Telefon 071 220 16 07).

Impressum

Pro Senectute Schweiz
Kommunikation
Lavaterstrasse 60
Postfach, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 89
Telefax 01 283 89 80
e-mail kommunikation@
pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch

Auf chlorfrei gebleichtem
Papier gedruckt

Texte:

Pierre Aeby (AY)
Edith Brogli (EB)
Martin Mezger (MZ)
Jacques Repond (jr)